



**Presse  
Zuschauer**

**Entschuldigt fehlen:**

**Bezirksvertreter/innen**

Herr Karsten Kretschmer	Grüne
Herr Jürgen Hufen	SPD
Herr Bahri Gülsen	Die Linke.Köln

**Ratsmitglieder mit beratender Stimme**

Herr Martin Börschel	SPD
Herr Ralph Sterck	FDP

Herr Hupke begrüßt alle Anwesenden und gratuliert Frau Dr. Reimers und Frau von Netzer zum Geburtstag.

Frau Nauwerk teilt mit, dass die CDU-Fraktion TOP 5.1.1 (Breite Straße) zurückzieht.

Herr Hoffmann bittet, TOP 6.1.7 (Weihnachtsmarkt Rudolfplatz) zu vertagen.

Vorläufiger Zeitplan:

Ca. 16.15 bis 17.15 Uhr	TOP A (Masterplan), Frau Holz, Freischlad & Holz, Herr Heller und Herr Dinter, AS&P
Ca. 17.15 bis 17.45 Uhr	TOP B (Schulraumgroßprojekte), Herr Kaven, Herr Kaspers u. Herr Lingohr, Gebäudewirtschaft
Ca. 17.45 bis 18.00 Uhr	TOP 2.1 (Innenstadtparkplätze)
Ca. 18.00 bis 18.15 Uhr	TOP 2.2 (Schmalbeinstraße)
Ca. 18.15 bis 19.30 Uhr	div. TOP Frau Felden, Amt f. Straßen und Verkehrstechnik; z.B. 4.1.3, 4.1.5, 4.2.1, 4.2.2, 4.2.5, 5.1.1, 5.1.2, 5.1.5, 5.1.7, 5.1.10, 5.1.11, 6.1.5, 7.3
Ca. 19.30 Uhr	TOP 4.2.1 (Ebertplatz) u. 8.11 (Hauptsammler), Herr Schroeder, Amt f. Brücken und Stadtbahnbau
Ca. 20.00 Uhr	TOP 8.6 (rrh. Entwicklungskonzept), 8.7 (Rheinboulevard), Herr Wevering, Amt f. Stadtentwicklung u. Statistik (15)
Ca. 20.30 Uhr	TOP 8.5 (Busnetz), Herr Dr. Sarikaya, (15)
Anschließend	div. TOP Herr Horn (Stadtplanungsamt), 4.1.4, 7.2, 8.10

**Sonstiges:**

TOP 2.3 (Stele): Die Antragstellerin Frau Franz bittet um Vertagung, weil sie für diese Sitzung verhindert ist.

Zu folgenden Anfragen wird mündlich Stellung genommen:

TOP 4.1.4 (An der Eiche), TOP 4.2.1 (Ebertplatz): Die Planunterlagen zur Haltestelle Ebertplatz (Frage 1) wurden den Fraktionen und Einzelmandatsträgern am 14.04.08 zugestellt.  
TOP 4.2.2 (Tiefgarage Ebertplatz), TOP 4.2.3 („alte Tankstelle“), 4.2.5 (Ampelphasen)

Folgende Anfragen werden zur nächsten Sitzung beantwortet:  
TOP 4.1.5 (Ebertplatz)

Die nach der offiziellen Einladung eingegangenen Tagesordnungspunkte sind in die nachfolgende Tagesordnung bereits eingefügt.

Die so geänderte Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

## **Tagesordnung**

### **I. Öffentlicher Teil**

**A Städtebaulicher Masterplan für die Kölner Innenstadt - Sachstand  
(16.15 Uhr)**

**B Präsentation der Schulbaugroßprojekte  
(17.15 Uhr)**

**1 Einwohnerfragestunde**

**2 Anregungen und Beschwerden nach § 24 GO NW**

2.1 Eingabe für die Freigabe aller Innenstadt-Parkplätze für alle Anwohner der Innenstadt (Az.: 02-1600-77/07)  
0091/2008

2.2 Eingabe für die Verbesserung der Verkehrs- und Parksituation im Bereich Schmalbeinstraße / Ludolf-Camphausen-Straße (Az.: 02-1600-75/07)  
0342/2008

2.3 Eingabe für die Aufstellung einer Stele mit Bronzetafel zur Erinnerung an das "Gladbecker Geiseldrama" im Jahre 1988 (Az.: 02-1600-9/08)  
0823/2008

**3 Benennung von Bezirksvertretern/innen als Stimmzähler/innen**

**4 Anfragen**

4.1 Anfragen aus früheren Sitzungen

- 4.1.1. Rheinparkhallen mit "Staatenhaus"  
Anfrage der SPD-Fraktion  
AN/0142/2008

**Stellungnahme der Verwaltung**

1235/2008

- 4.1.2. "Heizpilze" in der Außengastronomie  
Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/1712/2007

**Stellungnahme der Verwaltung**

0169/2008

- 4.1.3. Straßenbenennungen  
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/0263/2008

- 4.1.4. Mindernutzung "An der Eiche"  
Anfrage der SPD-Fraktion  
AN/0306/2008

- 4.1.5. Ebertplatz  
Anfrage der CDU-Fraktion  
AN/0325/2008

- 4.1.6. Eigelsteintorburg  
Anfrage der CDU-Fraktion  
AN/0397/2008

**Stellungnahme der Verwaltung**

0940/2008

- 4.1.7. Wiederherstellung nach Baumaßnahmen Hochwasserschutz  
Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/0405/2008

**Stellungnahme der Verwaltung**

1434/2008

- 4.1.8. Schulen in der Nordstadt  
Anfrage der CDU-Fraktion  
AN/0451/2008

**Stellungnahme der Verwaltung**

1680/2008

4.2 Anfragen der Fraktionen zu dieser Sitzung

- 4.2.1. Ebertplatz  
Anfrage der CDU-Fraktion  
AN/0530/2008

- 4.2.2. Tiefgarage Ebertplatz  
Anfrage der CDU-Fraktion  
AN/0531/2008

- 4.2.3. Wiederherstellung Grünfläche "alte Tankstelle" Siegburger Straße gegenüber Nr. 99a-109  
Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/0571/2008

- 4.2.4. Der Brunnen auf dem Neumarkt  
Anfrage der FDP/KBB-Fraktion  
AN/0624/2008

**Stellungnahme der Verwaltung**

1727/2008

- 4.2.5. Ampelphasen für Fußgänger entlang der Ringe  
Anfrage der FDP/KBB-Fraktion  
AN/0625/2008

- 4.2.6. Denkmal Ottoplatz  
Anfrage der FDP/KBB-Fraktion  
AN/0649/2008

## **Stellungnahme der Verwaltung**

2102/2008

4.3 Anfragen der Einzelvertreter/innen zu dieser Sitzung

## **5 Anträge gemäß § 37 Abs. 1 GO NW**

5.1 Anträge der Fraktionen

5.1.1. Prüfantrag zur temporären Sperrung eines Teilstücks der Breite Straße  
AN/0021/2008

5.1.2. Umwandlung der Ehrenstraße in eine Fußgängerzone  
Antrag der FDP/KBB-Fraktion  
AN/0067/2008

Umwandlung der Ehrenstraße in eine Fußgängerzone  
Ersetzungsantrag der Fraktion FDP/KBB  
AN/0762/2008

5.1.3. Hühnergasse  
Antrag der CDU-Fraktion  
AN/0398/2008

Aufwertung der Hühnergasse  
Ersetzungsantrag der CDU-Fraktion  
AN/0532/2008

5.1.4. Maternuskirchplatz  
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/0572/2008

5.1.5. Behindertenparkplätze in der City  
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/0574/2008

5.1.6. Spielplatz "Barmer Viertel"  
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/0576/2008

### **Stellungnahme der Verwaltung**

1653/2008

5.1.7. Mobile Geschwindigkeitsmessstation  
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/0577/2008

5.1.8. Baustelleneinrichtungsflächen  
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/0596/2008

5.1.9. Bolzplatz im Trude-Herr-Platz  
Antrag der CDU-Fraktion  
AN/0629/2008

### **Stellungnahme der Verwaltung**

1663/2008

5.1.10 Fahrradständer  
. Antrag der CDU-Fraktion  
AN/0632/2008

5.1.11 Querung der Aachener Straße  
. Antrag der SPD-Fraktion  
AN/0641/2008

5.1.12 Außengastronomie Aachener Straße  
. Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag aller Fraktionen  
AN/0778/2008

5.1.13 Aufstellung eines "Bücherbüdchens-minibib" im Stadtgarten  
Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag aller Fraktionen

5.2 Anträge der Bezirksvertreter/innen

## **6 Anträge gem. § 37 Abs. 5 GO NW (Anhörungs- u. Initiativrechte)**

## 6.1 Anträge der Fraktionen

- 6.1.1. Gebührengerechtigkeit Straßenreinigung  
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/0259/2008
- 6.1.2. Baulücke Biberstr. 46  
Antrag der CDU-Fraktion  
AN/0626/2008
- 6.1.3. Umbau Alter Markt  
Antrag der CDU-Fraktion  
AN/0627/2008
- 6.1.4. Kanal Hühnergasse  
Antrag der CDU-Fraktion  
AN/0630/2008
- 6.1.5. Zukünftige Verkehrsführung am Kurt-Hackenberg-Platz  
Antrag der CDU-Fraktion  
AN/0635/2008
- 6.1.6. Begrünung von KVB Gleisanlagen  
Antrag der FDP/KBB-Fraktion  
AN/0643/2008
- 6.1.7. Konzeption Weihnachtsmarkt auf dem Rudolfplatz  
Antrag der FDP/KBB-Fraktion  
AN/0644/2008
- 6.1.8. Dieselloks Krefelder Straße  
gemeinsamer Dringlichkeitsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen,  
SPD-Fraktion, CDU-Fraktion und FDP/KBB-Fraktion  
AN/0743/2008

## 6.2 Anträge der Bezirksvertreter/innen

## 7 Entscheidungen



- 7.1 Radverkehrsnetzplanung in Köln  
hier: Überarbeitung des Radverkehrsnetzplanes für den Stadtbezirk Innenstadt  
4145/2007
- 7.2 Benennung der Platzfläche Herzogstraße/Ecke Brückenstraße nach L. Fritz Gruber  
0843/2008
- 7.3 Abbau der Lichtsignalanlage Niehler Straße/Neusser Wall, ergänzt um den alternativen Vorschlag Kreisverkehr  
0791/2008

## **8 Anhörungen und Stellungnahmen**

- 8.1 Fragen an die Verwaltung
  - 8.1.1 Zusätzliche Außengastronomie unter dem Ebertplatz
  - 8.1.2 Zebrastreifen über die Annostraße
  - 8.1.3 Beanstandung
- 8.2 Trägerwechsel einer Kindertageseinrichtung; hier: Moltkestr. 119, 50674 Köln  
0903/2008
- 8.3 Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung, Sanierung und Umgestaltung der Spielplätze Theodor-Heuss-Ring Nord und Süd in Köln-Innenstadt und Annahme einer zweckgebundenen Spende für die Spielplätze  
1075/2008
- 8.4 195. Satzung über die Festlegungen gem. § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Abs. 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen  
Sammelumdruck vom 19.03.08  
1146/2008
- 8.5 Fortschreibung Nahverkehrsplan Köln  
hier: Busnetz im Teilraum Rechtsrheinisch Nord  
Sammelumdruck vom 19.03.2008  
1180/2008

- 8.6 Rechtsrheinisches Entwicklungskonzept - Teilraum Nord  
Sammelumdruck vom 25.03.2008  
5365/2007
- 8.7 Förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets, Rheinboulevard beiderseits des Rheins mit Umfeld Bahnhof Köln Messe/Deutz'  
hier: Satzungsbeschluss  
0802/2008
- 8.8 Neumarkt  
hier: Antrag der Firma Rhein Antik, Diaz & Ranz GbR, Am Schokoladenmuseum 1a, 50678 Köln auf Durchführung eines Antikmarktes vom 30.08.2008 bis 31.08.2008 und Zurverfügungstellung des Neumarktes incl. Auf- und Abbauarbeiten vom 29.08.2008 bis zum 31.08.2008  
0591/2008
- 8.9 Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung; Neumarkt  
hier: Antrag des Cirkus Roncalli, Neurather Weg 7, 51063 Köln auf Durchführung eines Zirkusgastspiels vom 01.05.2008 bis zum 15.06.2008 und Zurverfügungstellung des Neumarktes incl. Auf- und Abbauzeiten vom 25.04.2008 bis zum 17.06.2008  
irrtümlich als TOP 7.3 umgedruckt  
1384/2008
- 8.10 Beschluss über die Offenlage betreffend die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 68459/02  
Arbeitstitel: 1. Änderung ICE-Terminal Messe in Köln-Deutz  
1247/2008
- 8.11 Nord-Süd Stadtbahn, Haltestelle Heumarkt  
hier: Durchführung des Hauptsammlers Mitte durch das Haltestellenbauwerk  
Sammelumdruck vom 03.04.08  
1256/2008
- 8.12 Genehmigung der Dringlichkeitsentscheidung; Rudolfplatz  
hier: Antrag des Kreisverbandes Gartenbau Köln Rhein-Erftkreis auf Durchführung des Blumen-Mai-Marktes vom 22.04.2008 - 07.05.2008 auf dem Rudolfplatz und Zurverfügungstellung des Rudolfplatzes incl. Auf- und Abbauzeiten vom 21.04.2008 - 07.05.2008  
1400/2008

## **9 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters**

- 9.1 Bericht aus dem Sanierungsbeirat
- 9.2 Empfehlungen des Sanierungsbeirates

## 10 Mitteilungen der Verwaltung

- 10.1 Mitteilungen der Verwaltung auf verschiedene mündliche Fragen aus früheren Sitzungen
  - 10.1.1 Pläne Bonner Wall
  - 10.1.2 Lärmbelästigung durch Reinigungsfahrzeuge der AWB  
1005/2008
  - 10.1.3 Parkende Fahrzeuge in der Cheruskerstr.  
0942/2008
  - 10.1.4 Parken vor dem Dom-Hotel  
0938/2008
  - 10.1.5 Sozialverträgliche Straßenreinigungsgebühren  
1318/2008
  - 10.1.6 Linden in der Lindenstraße, Frage und Nachtrag zum Halbjahresbericht  
II/2004  
1455/2008
  - 10.1.7 Bäume im Volksgarten  
Mündliche Anfrage in der 29. Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt  
vom 20.09.2007 - TOP 8.1.8  
1616/2008
  - 10.1.8 Baumfällungen im Stadtbezirk Innenstadt  
TOP 10.3 in der Sitzung vom 28.02.2008  
1668/2008
  - 10.1.9 194. KAG Maßnahmensatzung (DsNr.: 0424/2008)  
Kanalsanierung in der Eifelstraße  
  
Beantwortung der Anfrage zu TOP 8.5 der Sitzung der Bezirksvertretung  
Innenstadt vom 28.02.2008  
1693/2008
- 10.2 Mitteilungen zu Bauvorhaben gem. § 2 Abs. 3, Nr. 6.7 der ZuschO

- 10.3 Sperrung des Kartäuserwall zwischen der Tiefgarage und dem T-Com Shop  
Antrag der SPD-Fraktion in der 33. Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt am  
11.12.2007;  
TOP 5.1.3  
0839/2008
- 10.4 Barrierefreie Innenstadt, Untersuchung des Stadtgartens auf Barrierefreiheit  
0898/2008
- 10.5 1. Anzahl der Spielplatzpaten und der betreuten Spielplätze in Köln  
2. Veranstaltete Spielplatzfeste durch Spielplatzpaten im Jahr 2007  
3. Spendeneinnahmen für öffentliche Spielplätze durch Spielplatzpaten, Investo-  
ren und weitere Spender  
1088/2008
- 10.6 Bezirksjugendpfleger  
1066/2008
- 10.7 Baumfällungen im Stadtbezirk Innenstadt  
1193/2008
- 10.8 Nachtrag zum Halbjahresbericht I/2006, Haltestelle Zülpicher Platz
- 10.9 Grundschulstandorte mittlere und nördliche Innenstadt, Prüfauftrag des Schul-  
ausschusses  
1093/2008
- 10.10 Nachtrag zu Halbjahresbericht II/2007; Gestaltung Ebertplatz;  
1239/2008
- 10.11 Sachstand Ringkonzept
- 10.12 Raketclub "Weidengasse 21"  
1489/2008
- 10.13 Engelbertstraße/Fahrradabstellanlagen  
hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt vom  
17.11.2005, TOP 3.1.7  
1555/2008

## I. Öffentlicher Teil

### A Städtebaulicher Masterplan für die Kölner Innenstadt - Sachstand (16.15 Uhr)

Frau Holz (Freischlad & Holz) stellt anhand einer Powerpointpräsentation den derzeitigen Planungsstand des Innenstadtmasterplans vor. Alle Ergebnisse sind auch unter der Internetseite [www.masterplan-koeln.de](http://www.masterplan-koeln.de) abrufbar.

Herr Heller und Herr Dinter (AS&P) erläutern anhand einer digitalen Präsentation die Interventionsräume und Leitprojekte.

Frau Dr. Reimers konstatiert, dass eine Untertunnelung der Ost-West-Achse von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen nicht befürwortet wird, weil ein Gleiskörper schon vorhanden ist. Falls der Verkehr auf die Südseite verlegt werden sollte, müssten die Autofahrer allerdings die Gleise 2-mal überqueren, was wiederum die Straßenbahn behindern könnte. Herr Dinter teilt mit, dass ein Gleiswechsel mit der KVB bereits besprochen wurde und an bestimmten Knotenpunkten machbar wäre.

Herr Mevenkamp fragt, ob eine Untertunnelung der Nord-Süd-Fahrt geplant ist. Herr Dinter würde diese mittelfristig nicht empfehlen.

Herr Schenk befürchtet, dass der Wohnanteil der Bevölkerung in Deutz noch weiter zurückgeht. Aus diesem Grund sollte der Brückenkopf so gestaltet werden, dass der Stadtteil Deutz nicht abgeriegelt wird.

Herr Reiferscheid fragt, wie sich das Büro eine städtebauliche Rheinbrückensanierung vorstellt. Herr Heller spricht von der großen Aufgabe, nicht nur den Brückenkörper zu sanieren, sondern auch die Zu- und Abfahrtsbereiche (sog. Vorlandbrücken) mit in eine Neugestaltung einzubeziehen. Diese Vordimensionierung bietet gute Chancen, Flächen zu sparen und/oder auch zurückzugewinnen. Der Gestaltung der Deutzer Brücke wird eine weitreichende Bedeutung zugemessen, wie Qualität generiert werden könnte. Derzeit ist geplant, sich mit den verschiedenen Behörden zusammzusetzen, um eine Reihenfolge der Brückensanierungen festzulegen.

Herr Kuhl ist der Ansicht, dass die Wahl des Kais am linksrheinischen Ufer als Provisorium für einen Busparkplatz und der Wunsch, die beiden Rheinufer als Visitenkarten von Köln darzustellen, nicht ganz zusammenpassen. Einen entsprechenden Beschluss zu diesem Thema hat die Bezirksvertretung Innenstadt bereits im Februar 2008 gefasst (Aufwertung der linksrheinischen Uferpromenade). Herr Kuhl fragt, wie das Rheinufer aufgewertet werden kann. Herr Dinter weist darauf hin, dass die Problematik bekannt ist, Lösungsansätze aber noch in den Workshops besprochen werden müssen.

Herr Hupke stellt in den Raum, dass von der Bevölkerung auch Schrebergärten gewünscht sind. Herr Weber konkretisiert die Lage der Schrebergärten auf der Schmalbeinstraße und Ludolf-Camphausen-Str., die einen Erholungswert für eine Vielzahl von Personen bietet. Herr Hupke gibt zu Bedenken, dass der Deutzer Hafen nicht zu einem Rheinauhafen Nr. 2 mutieren sollte.

Herr Görzel weist darauf hin, dass Köln als größte Universitätsstadt Deutschlands seine Potenziale, z.B. in den Sparten Technik, Forschung, Wissenschaft nutzen muss und der Masterplan diese Gelegenheit bietet. Für die verkehrlichen Beziehungen bittet Herr Görzel das Büro, verschiedene Lösungswege aufzuzeigen und auch Schwerpunkte zu setzen. Bei der Planung des rechtsrheinischen Hafens sollte in viele Richtungen gedacht werden.

Frau Nauwerk bittet den Prüfauftrag der CDU-Fraktion, den Dom vom Verkehr freizustellen, mitzuberücksichtigen, z.B. die Möglichkeit, die Trankgasse als Fußgängerzone umzugestalten. Herr Hoffmann bittet, mit dem Baumbestand, z.B. auf dem Neumarkt, aber auch auf anderen Plätzen, sensibel umzugehen.

Frau Dr. Börschel ist wichtig, dass der Masterplan mit derzeit laufenden Projekten abgestimmt wird, z.B. sollte das Projekt Umfeld Kulturzentrum Neumarkt im Zusammenhang mit der Möglichkeit einer Ost-West-Achse gesehen werden. Herr Heller stellt klar, dass diese Abstimmung ein zentrales Anliegen des Masterplans ist. Frau Holz verweist hierzu noch einmal auf die Internetseite, auf der laufende Projekte in Karten dokumentiert sind.

Herr Goormann betont die Notwendigkeit, die Verhältnisse der Verkehrsteilnehmer zueinander genau zu überdenken und eine differenzierte Lösung für die verschiedenen Bereiche zu finden.

## **B Präsentation der Schulbaugroßprojekte (17.15 Uhr)**

Herr Kaven (Vertreter des Fachamtes) stellt die allgemeinen Schulprojekte und geplanten Sanierungs- und Investitionsmaßnahmen im Stadtbezirk Innenstadt vor und beantwortet anschließend Fragen der Bezirksvertreter/innen.

Die Baumaßnahmen und Kosten sind aus einer als Anlage beigefügten Tabelle ersichtlich.

### **1 Einwohnerfragestunde**

### **2 Anregungen und Beschwerden nach § 24 GO NW**

#### **2.1 Eingabe für die Freigabe aller Innenstadt-Parkplätze für alle Anwohner der Innenstadt (Az.: 02-1600-77/07) 0091/2008**

Da der Antragsteller nicht anwesend ist, aber auch nicht bekannt ist, für welches Gebiet der Antrag eventuell gestellt worden wäre, schlägt Frau Dr. Reimers folgende Änderung des Beschlussvorschlages vor: In dem Gebiet, für das der Antragsteller wahrscheinlich die Freigabe der Innenstadt-Parkplätze für die Anwohner beantragt hätte, sollen die reinen Kurzzeitparkplätze in die Doppelnutzung überführt werden, weil die Parkhäuser teilweise leer stehen. Frau Felden weist auf die Vorgaben in der STVO hin, die nur eine maximale Gebietsgröße eines Bewohnerparkgebietes vorsehen. Es existieren allerdings Absprachen mit dem Ordnungsamt, dass Bewohner, in deren Parkgebiet gebaut wird, in den benachbarten Bewohnerparkgebieten parken dürfen, ohne dass sie verwarnt werden. Herr Reiferscheid beantragt die Vertagung und bittet die Verwaltung zu eruieren, um welches Gebiet es sich handelt.

#### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Innenstadt lehnt die Freigabe aller Innenstadt-Parkplätze für alle Anwohner der Innenstadt ab.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig vertagt mit der Bitte an die Verwaltung, den Antragsteller zu befragen, auf welches Gebiet er seine Eingabe begrenzen möchte.

**2.2 Eingabe für die Verbesserung der Verkehrs- und Parksituation im Bereich Schmalbeinstraße / Ludolf-Camphausen-Straße (Az.: 02-1600-75/07) 0342/2008**

Frau Höppner trägt ihr Anliegen vor.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Innenstadt bittet die Verwaltung, die Anregungen der Antragstellerin in die Überlegungen zur Erweiterung der Kleingartenanlage einfließen zu lassen.

Ferner werden die Verwaltung und die AWB gebeten, regelmäßig das Parkverhalten zu kontrollieren und für Sauberkeit, insbesondere im unbefestigten Bereich der Schmalbeinstraße zu sorgen.

**Abstimmungsergebnis:**

Die Eingabe wird vertagt. Es soll ein Ortstermin mit der Fachverwaltung stattfinden.

**2.3 Eingabe für die Aufstellung einer Stele mit Bronzetafel zur Erinnerung an das "Gladbecker Geiseldrama" im Jahre 1988 (Az.: 02-1600-9/08) 0823/2008**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Innenstadt bedankt sich für das Engagement der Antragstellerin, lehnt das Anliegen jedoch aus den von der Verwaltung dargestellten Gründen ab.

**Abstimmungsergebnis:**

Da die Antragstellerin verhindert ist, wird die Eingabe vertagt.

**3 Benennung von Bezirksvertretern/innen als Stimmzähler/innen**

Als Stimmzähler/innen werden Herr Mevenkamp, Frau Nauwerk und Herr Reiferscheid benannt.

**4 Anfragen**

**4.1 Anfragen aus früheren Sitzungen**

**4.1.1 Rheinparkhallen mit "Staatenhaus"  
Anfrage der SPD-Fraktion  
AN/0142/2008**

Auf die bereits umgedruckte Stellungnahme der Verwaltung wird verwiesen.

**Stellungnahme der Verwaltung  
1235/2008**

**4.1.2 "Heizpilze" in der Außengastronomie  
Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/1712/2007**

Die Stellungnahme der Verwaltung ist als Anlage beigefügt.

**Stellungnahme der Verwaltung  
0169/2008**

**4.1.3 Straßenbenennungen  
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/0263/2008**

Herr Dr. Höver teilt mit, dass die feierlichen Einweihungen im Rheinauhafen in den Sommermonaten stattfinden werden. Gespräche mit der Entwicklungsgesellschaft „Modernes Köln“ über die Straßenbenennungen werden demnächst aufgenommen.

Die feierliche Einweihung des Kardinal-Höffner Platzes ist am 31.05.08 um 15.00 Uhr.

Herr Reiferscheid fragt in dem Zusammenhang nach der Umsetzung des Beschlusses zur Oversburgstraße.

**4.1.4 Mindernutzung "An der Eiche"  
Anfrage der SPD-Fraktion  
AN/0306/2008**

Eine Stellungnahme der Verwaltung erfolgt zur nächsten Sitzung.

**4.1.5 Ebertplatz  
Anfrage der CDU-Fraktion  
AN/0325/2008**



Frau Felden entschuldigt die Verwaltung und sagt die schriftliche Antwort zur nächsten Sitzung zu.

**4.1.6 Eigelsteintorburg  
Anfrage der CDU-Fraktion  
AN/0397/2008**

Die Stellungnahme der Verwaltung ist als Anlage beigefügt.

**Stellungnahme der Verwaltung  
0940/2008**

**4.1.7 Wiederherstellung nach Baumaßnahmen Hochwasserschutz  
Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/0405/2008**

**Stellungnahme der Verwaltung  
1434/2008**

**4.1.8 Schulen in der Nordstadt  
Anfrage der CDU-Fraktion  
AN/0451/2008**

Die Stellungnahme der Verwaltung liegt als Anlage bei.

**Stellungnahme der Verwaltung  
1680/2008**

**4.2 Anfragen der Fraktionen zu dieser Sitzung**

**4.2.1 Ebertplatz  
Anfrage der CDU-Fraktion  
AN/0530/2008**

Punkt 1)

Die Pläne zur Stadtbahnhaltestelle wurden der Bezirksvertretung Innenstadt bereits erläutert und zur Verfügung gestellt. Herr Schröder (Vertreter des Fachamtes) teilt zusätzlich mit, dass die Mittelinsel (auf die Aufzug 1 führt) an der Südspitze etwas verkleinert, die Mittelinsel (Richtung Norden) etwas verbreitert wurde. Die Überlegungen, an welche Stelle die Litfasssäule auf der Mittelinsel versetzt werden soll, sind noch nicht abgeschlossen. Es wurden Sicherheitsleitstreifen für Behinderte und 4 m breite Furten im Norden geschaffen.

Punkt 2 + 3)

Frau Felden (Vertreterin der Fachverwaltung) stellt die aktuelle Ausführungsplanung anhand eines großen Planes vor. Dieser Plan wurde den Bezirksvertretungsmitgliedern/innen digital bereits zur Verfügung gestellt. Zusätzlich wurde eine Querung für die Fußgänger über die Fahrspuren in Fahrtrichtung stadteinwärts eingerichtet.

Frau Wintner bedankt sich im Namen der CDU-Fraktion bei der Verwaltung, dass ihre Anregungen mit in den Plan eingearbeitet wurden.

Herr Schenk ist empört über die KAW, die sich offensichtlich gegen eine Versetzung der Litfasssäule sträubt.

**4.2.2 Tiefgarage Ebertplatz  
Anfrage der CDU-Fraktion  
AN/0531/2008**

Die Stellungnahme der Verwaltung soll zur nächsten Sitzung eingereicht werden.

Frau Wintner bittet zur nächsten Sitzung zu klären, welche generellen Förderungsgelder gewährt, wie sie akquiriert werden können und welche Art von Landesfinanzierung möglich ist. Außerdem sollen die Planungen vorgestellt werden.

**4.2.3 Wiederherstellung Grünfläche "alte Tankstelle" Siegburger Straße gegenüber Nr. 99a-109  
Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/0571/2008**

Die Anfrage wird zur nächsten Sitzung beantwortet.

**4.2.4 Der Brunnen auf dem Neumarkt  
Anfrage der FDP/KBB-Fraktion  
AN/0624/2008**

**Stellungnahme der Verwaltung  
1727/2008**

**4.2.5 Ampelphasen für Fußgänger entlang der Ringe  
Anfrage der FDP/KBB-Fraktion**

**AN/0625/2008**

Frau Felden teilt folgendes mit:

Punkt 1

Beispielsweise für den Hauptüberweg (von der Bäckerei Merzenich auf den Bahnsteig) gibt es 3 verschiedene Grünzeiten, abhängig von der Tageszeit. Morgens beträgt die maximale Grünphase 73 Sekunden. Die Grünzeiten aller Überwege sind in einer Tabelle erfasst (siehe Anlage).

Punkt 2

Unklar ist für die Verwaltung, ob mit der Frage nach den Intervallen nach den einzelnen Wegeverbindungen zwischen den Fußgängerüberwegen gefragt wird oder jeweils die Zwischenzeiten (zw. fließenden Verkehr und Fußgänger) an den einzelnen Überwegen gemeint ist.

Dieser Punkt wird von der Bezirksvertretung Innenstadt zurückgezogen.

Punkt 3

Bei der Verwaltung ist der Begriff „Bettelampel“ nicht bekannt, wohl aber die Druckknopfampel. Im Bereich des Barbarossaplatzes gibt es keine derartige Druckknopfanlage. Die gesamte Steuerung läuft in Festzeiten, gestaffelt nach Tageszeitprogrammen; nur die Straßenbahnen können sich in die Festzeiten einschalten.

Punkt 4

Die gefragten Längen sind mit in der Tabelle eingearbeitet (s. Punkt 1).

Punkt 5

Die Verwaltung sieht keine Möglichkeit, die Situation für Fußgänger und Radfahrer zu verbessern, weil die Zeiten unter Berücksichtigung der vielen Verkehrsverbindungen und des enormen Verkehrs an dieser Stelle optimal ausgenutzt sind.

**4.2.6 Denkmal Ottoplatz  
Anfrage der FDP/KBB-Fraktion  
AN/0649/2008**

Die Stellungnahme der Verwaltung liegt als Anlage bei.

**Stellungnahme der Verwaltung  
2102/2008**

**4.3 Anfragen der Einzelvertreter/innen zu dieser Sitzung**

**5 Anträge gemäß § 37 Abs. 1 GO NW**

**5.1 Anträge der Fraktionen**

**5.1.1 Prüfantrag zur temporären Sperrung eines Teilstücks der Breite Straße  
AN/0021/2008**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, die Breite Straße zwischen der Gertrudenstraße/St. Apernstraße und der Richmodstraße/Auf dem Berlich in den Monaten März (April) bis Ende Oktober an jedem Samstag und an verkaufsoffenen Sonntagen ab 11h bis zur Schließung der Geschäfte für den PKW-Verkehr zu schließen.

**Abstimmungsergebnis:**

Der Antrag wird zurückgezogen.

**5.1.2 Umwandlung der Ehrenstraße in eine Fußgängerzone  
Antrag der FDP/KBB-Fraktion  
AN/0067/2008**

**Beschluss:**

Die Ehrenstraße wird in eine Fußgängerzone umgewandelt.

**Abstimmungsergebnis:**

Der Antrag wird durch nachfolgenden Antrag (s. Anlage) ersetzt.

**Umwandlung der Ehrenstraße in eine Fußgängerzone  
Ersetzungsantrag der Fraktion FDP/KBB  
AN/0762/2008**

**Beschluss:**

Die Ehrenstraße soll derart umgestaltet werden, dass sie der Gestaltung der Breite Straße zwischen den Straßen „Auf dem Berlich“ und der „Gertrudenstraße“ entspricht.

**Abstimmungsergebnis:**

Der Antrag wird wegen Beratungsbedarf vertagt.

**5.1.3 Hühnergasse  
Antrag der CDU-Fraktion  
AN/0398/2008**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten, in Zusammenarbeit mit den Eigentümern der Gebäude in der Hühnergasse nach Möglichkeiten zu suchen, die Gasse heller und freundlicher zu gestalten.

**Abstimmungsergebnis:**

Der Antrag wird durch nachfolgenden Antrag ersetzt.

**Aufwertung der Hühnergasse  
Ersetzungsantrag der CDU-Fraktion  
AN/0532/2008**

**Beschluss:**

Die BV1 bittet die Verwaltung auf die Besitzer/Eigentümer der Häuser, die die Hühnergasse als enge Gasse bilden, einzuwirken, die Hauswände mit z.B. Lichtskulpturen/Lichtkunst aufzuwerten und so diese Gasse optisch aufzuwerten und aufzuhellen.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die Stimmen der CDU-Fraktion und Frau Wolter (pro Köln) abgelehnt.

**5.1.4 Maternuskirchplatz  
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/0572/2008**

**Ursprünglicher Beschlusstext:**

Die Verwaltung wird gebeten, den Maternuskirchplatz mit planerischer Unterstützung von Prof. Dipl.-Ing. Vettermann und den Studenten der Fakultät für Architektur der Fachhochschule Köln umzugestalten.

Der Beschlusstext wird auf Vorschlag von Herrn Mevenkamp von der antragstellenden Fraktion **wie folgt abgeändert:**

Die Verwaltung wird gebeten, bei Herrn Prof. Dipl.-Ing. Vettermann anzuregen, im Rahmen von studentischen Arbeiten der Fakultät für Architektur der Fachhochschule Köln Vorschläge zur Umgestaltung des Maternuskirchplatzes erarbeiten zu lassen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig **abgeändert** beschlossen.

**5.1.5 Behindertenparkplätze in der City  
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/0574/2008**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten, die Behindertenparkplätze in der Innenstadt, die nur bis 18.00 Uhr ausgewiesen sind, den Ladenschlusszeiten anzupassen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**5.1.6 Spielplatz "Barmer Viertel"  
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/0576/2008**

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen bedankt sich für die Stellungnahme der Verwaltung (siehe Anlage). Es soll ein neuer Antrag formuliert werden.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen,

- ob der Spielplatz im ehemaligen Barmer Viertel (Lenneper Str. / Ausgang DB/U-Bahn-Unterführung) noch genutzt wird. Wenn nein wird die Verwaltung beauftragt, die Spielgeräte kurzfristig auf andere Deutzer Spielplätze (zum Beispiel Deutzer Hafen-Park) zu versetzen,
- ebenso zu prüfen, ob die dann ungenutzte Fläche der gegenüberliegenden bereits bestehenden Grünfläche zugeführt werden kann.

**Abstimmungsergebnis:**

Aufgrund der Stellungnahme der Verwaltung wird der Antrag zurückgezogen.

**Stellungnahme der Verwaltung  
1653/2008**

**5.1.7 Mobile Geschwindigkeitsmessstation  
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/0577/2008**

Frau Klock (Vertreterin des Fachamtes) bittet, die genaue Hausnummer auf dem Alteburger Wall mitzuteilen, vor der die mobile Messstation aufgestellt werden soll.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten, in der Alteburger Straße, Nähe der dort befindlichen Kindertagesstätten, temporär eine mobile Geschwindigkeitsmessstation aufzustellen. Durch Straßenmarkierungen (Schrägparken, Radfahrstreifen u.a.) soll die Fahrbahn in dem entsprechenden Teilstück (Eisenbahnbrücke/Siegfriedstraße) der Alteburger Straße verengt werden.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**5.1.8 Baustelleneinrichtungsflächen  
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/0596/2008**

**Ursprünglicher Beschlusstext:**

Die Verwaltung wird beauftragt, in der Innenstadt keine Grünflächen als Baustelleneinrichtungsflächen (z.B. als Containerstandort, Lagerfläche, Baufahrzeugparkplätze etc.) zur Verfügung zu stellen.

Auf Vorschlag von Herrn Mevenkamp und Herrn Reiferscheid wird der Beschlusstext mit Einverständnis der antragstellenden Fraktion **wie folgt abgeändert:**

Die Verwaltung wird gebeten, in der Innenstadt nach Möglichkeit keine Grünflächen als Baustelleneinrichtungsflächen (z.B. als Containerstandort, Lagerfläche, Baufahrzeugplätze etc.) zur Verfügung zu stellen. Sollte in einem begründeten Fall die Benutzung einer Grünfläche unvermeidbar sein, ist die Unvermeidbarkeit gegenüber der BV zu begründen. Außerdem wird die Verwaltung aufgefordert, strikt darauf zu achten, dass die benutzte und evt. beschädigte Grünfläche durch den Verursacher des Schadens unverzüglich wieder in einen ordnungsgemäßen Zustand versetzt wird.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig **geändert** beschlossen.

**5.1.9 Bolzplatz im Trude-Herr-Platz  
Antrag der CDU-Fraktion  
AN/0629/2008**

**Beschluss:**

Die BV 1 bittet die Verwaltung nach Möglichkeiten zu suchen, um die durch das Aufprallen von Fußbällen gegen das metallene Auffanggitter hervorgerufenen Lärmbelastigungen zu reduzieren.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

Eine Stellungnahme der Verwaltung (1663/2008) ist als Anlage beigefügt.

**Stellungnahme der Verwaltung  
1663/2008**

**5.1.10 Fahrradständer  
Antrag der CDU-Fraktion  
AN/0632/2008**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung 1 Innenstadt/Deutz bittet die Verwaltung, auf der Ecke Helenenwallstraße / Arnoldstraße, östliche Seite, einen Fahrradständer aufzustellen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**5.1.11 Querung der Aachener Straße  
Antrag der SPD-Fraktion  
AN/0641/2008**

Herr Weber begründet den Antrag anhand von digitalen Bildern.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, im Bereich des Inneren Grüngürtels eine ebenerdige Querung für Fußgänger und Radfahrer über die Aachener Straße zu schaffen.

**Abstimmungsergebnis:**

Der Antrag wird vertagt. Es soll ein Ortstermin stattfinden.

**5.1.12 Außengastronomie Aachener Straße  
Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag aller Fraktionen  
AN/0778/2008**

**Beschluss:**

„Die Verwaltung wird beauftragt, die Außengastronomie auf der nördlichen Seite der Aachener Straße zwischen Brüsseler Straße und Brabanter Straße in Zusammenarbeit mit den dortigen Gastronomiebetrieben zum Saisonbeginn 2008 so zu gestalten, wie es beim Ortstermin am 17.10.2007 beschlossen wurde. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass ein einheitliches Bild entsteht und Fußgänger nicht weiterhin Slalom laufen müssen.“

**Abstimmungsergebnis:**



Einstimmig beschlossen.

Der Antrag liegt als Anlage bei.

#### **5.1.13 Aufstellung eines "Bücherbüdchens-minibib" im Stadtgarten Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag aller Fraktionen**

##### **Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit dem Förderverein Stadtbibliothek Köln e.V. und Pro Stadtgarten e.V. dafür zu sorgen, dass noch zu Beginn der Sommersaison 2008 im Stadtgarten das bereits in der Planung fertig gestellte Bücherbüdchen aufgestellt werden kann. Ebenfalls wird die Verwaltung beauftragt, in diesem Zusammenhang zwecks unmittelbarer Erreichbarkeit von der Spichernstraße aus eine Treppe in den Stadtgarten anzulegen. Für die Bezirksvertretung Innenstadt ist kurzfristig eine entsprechende Beschlussvorlage zu erarbeiten.

##### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

Der Antrag liegt als Anlage bei.

#### **5.2 Anträge der Bezirksvertreter/innen**

#### **6 Anträge gem. § 37 Abs. 5 GO NW (Anhörungs- u. Initiativrechte)**

##### **6.1 Anträge der Fraktionen**

##### **6.1.1 Gebührengerechtigkeit Straßenreinigung Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen AN/0259/2008**

Frau Dr. Reimers teilt mit, dass die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen beabsichtigt, ihre Auffassung, dass eine separate Reinigungssatzung aufgestellt werden sollte, von der Rechtsabteilung des Deutschen Städtetags überprüfen zu lassen.

##### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung empfiehlt zu prüfen, ob eine von der Straßenreinigungssatzung gesonderte Satzung aufgestellt werden kann, mit deren Hilfe Gewerbebetriebe im Bereich der

„Ausgekkultur“ für die Kosten der erhöhten Reinigungsintervalle herangezogen werden können.

**Abstimmungsergebnis:**

Der Antrag wird aufgrund der vorgelegten Ausführungen und der Mitteilung (TOP 10.1.5) zurückgezogen.

**6.1.2 Baulücke Biberstr. 46  
Antrag der CDU-Fraktion  
AN/0626/2008**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten nach Lösungen zu suchen, wie die Baulücke auf dem Grundstück Biberstr. 46 geschlossen werden kann.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**6.1.3 Umbau Alter Markt  
Antrag der CDU-Fraktion  
AN/0627/2008**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten, im Rahmen der durch den U-Bahn-Bau notwendigen Veränderungen dafür Sorge zu tragen, dass zumindest die bisher vorhandenen Kanalanschlüsse vor dem Rathaus bzw. vor dem ehemaligen Ratskeller erhalten bleiben, bzw. neu verlegt werden. Des Weiteren ist sowohl für Wasser- als auch für Stromanschlüsse zu sorgen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**6.1.4 Kanal Hühnergasse  
Antrag der CDU-Fraktion  
AN/0630/2008**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten, den durch die U-Bahn-Arbeiten mit Injektionsmasse zubetonierten Kanal in der Hühnergasse kurzfristig wieder in einen ordnungsgemäßen Zustand zu versetzen, bzw. einen neuen Kanal zu bauen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**6.1.5        Zukünftige Verkehrsführung am Kurt-Hackenberg-Platz  
Antrag der CDU-Fraktion  
AN/0635/2008**

**Beschluss:**

Die BV 1 bittet die Fachverwaltung bei der Verkehrsplanung rund um den Kurt-Hackenberg-Platz, die Einfahrt in Richtung Altstadt unter dem Tunnel einspurig zu führen, um Platz für eine zweispurige Fahrtrichtung, abfließend aus der Altstadt, in Richtung Bahnhof und Rheinufer im Tunnel zu erlangen.

Ebenfalls ist die Drehung der Fahrtrichtungen rund um das Pullmann-Hotel/Philharmonie/Parkhaus in Richtung Rheinufer zu prüfen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig vertagt mit der Bitte an die Verwaltung, die differenzierten Planungen erneut in der nächsten Sitzung vorzustellen.

**6.1.6        Begrünung von KVB Gleisanlagen  
Antrag der FDP/KBB-Fraktion  
AN/0643/2008**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, bzw. in Gesprächen mit den Kölner Verkehrsbetrieben (KVB) diese zu bitten prüfen zu lassen, ob die Begrünung geeigneter KVB-Gleisanlagen (siehe Amsterdamer Straße, Aachener Straße – Weiden) auch an anderen Schienenanlagen im Bezirk Innenstadt möglich ist. Da es sich hier um kostenintensive Maßnahmen handeln dürfte, sollten solche Umbaumaßnahmen nur bei ohnehin geplanten Reparatur-, Austausch- bzw. Wartungsarbeiten an Gleisanlagen erfolgen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**6.1.7        Konzeption Weihnachtsmarkt auf dem Rudolfplatz  
Antrag der FDP/KBB-Fraktion  
AN/0644/2008**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem Veranstalter des Weihnachtsmarktes auf dem Rudolfplatz Kontakt aufzunehmen, um dann der BV bis spätestens zur letzten Sitzung vor der Sommerpause das geänderte Konzept des Weihnachtsmarktes vorzulegen, welches sich nach dem neuen Platzkonzept richtet. Ebenso sollten die auf diesen Platz bezogenen Anträge Berücksichtigung finden.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig vertagt.

**6.1.8 Dieselloks Krefelder Straße  
gemeinsamer Dringlichkeitsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen,  
SPD-Fraktion, CDU-Fraktion und FDP/KBB-Fraktion  
AN/0743/2008**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird aufgefordert, mit der Deutschen Bahn AG Verhandlungen aufzunehmen um das Problem der Emissionen (Lärm und Abgase) zwischen Gladbacher Wall und Haltestelle Hansaring zu beseitigen. Gleichfalls wird die Verwaltung aufgefordert, dafür zu sorgen, dass auf dieser Strecke spätestens ab 2012 Hybridloks eingesetzt werden. Darüber hinaus soll die Verwaltung prüfen, ob die in diesem Bereich befindliche Warte- und Wendeschleife in unbewohntes Gebiet verlegt werden kann.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

Der Antrag liegt als Anlage bei.

**6.2 Anträge der Bezirksvertreter/innen**

**7 Entscheidungen**

**7.1 Radverkehrsnetzplanung in Köln  
hier: Überarbeitung des Radverkehrsnetzplanes für den Stadtbezirk Innenstadt  
4145/2007**

Frau Dr. Reimers **schlägt** im Namen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen folgende erste Prioritäten für die grünen Kreise **vor**:

1. An der Ecke Burgmauer, weil dort der Erweiterungsbau des Stadtmuseums errichtet werden soll und sich so eine Umbauchance ergeben wird.  
Hier wird auch ein Antrag folgen.
2. An der Ostseite des Neumarktes (von der Zeppelinstraße), um dieses Gebiet, das auch Teil des Masterplans und des Umfeldes Kulturzentrum Neumarkt ist, zu fördern.
3. Um die Severinsbrücke in Deutz und linksrheinisch.

An folgender Stelle sollte die Dringlichkeitsstufe heraufgesetzt werden:

1. Gesamte Strecke auf der Neußer Straße zwischen Ebertplatz und Innerer Kanalstraße

Die Dringlichkeitsstufen sollen nicht verändert werden

1. In der Vorgebirgsstraße, weil sich an dieser Straße durch die Feinstaubbelastung Handlungsbedarf von einem anderen Amt ergibt.
2. Auf der Strecke Burgmauer-Komödienstraße; ein separater Antrag wird folgen.

Die FDP/KBB-Fraktion beantragt **folgende Ergänzung**:

Die Radwegeverbindung entlang der Ringe vom Barbarossaplatz zum Ubierring (Salier-, Sachsen-, Karolinger- und Ubierring) wird in die Dringlichkeitsstufe 1 für den Bau/die Markierung von Radverkehrsanlagen hochgestuft.

#### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Innenstadt nimmt den Radverkehrsnetzplan für den Stadtbezirk Innenstadt zustimmend zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, diesen als Grundlage für die weitere Planung und Realisierung des Radwegenetzes zu verwenden.

#### **Abstimmungsergebnis:**

**Mit den Änderungen** der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der FDP/KBB-Fraktion einstimmig beschlossen.

#### **7.2 Benennung der Platzfläche Herzogstraße/Ecke Brückenstraße nach L. Fritz Gruber 0843/2008**

#### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung 1 Innenstadt beschließt, die Platzfläche Herzogstraße/Ecke Brückenstraße, die jetzt noch als Parkplatz genutzt wird, in

**„L.-Fritz-Gruber-Platz“**

zu benennen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

### **7.3      Abbau der Lichtsignalanlage Niehler Straße/Neusser Wall, ergänzt um den alternativen Vorschlag Kreisverkehr 0791/2008**

Herr Schenk bezieht sich auf einen entsprechenden Ratsbeschluss, nach dem Kreisverkehre, wenn die Voraussetzungen vorliegen, bevorzugt eingerichtet werden sollen. Er fragt die Verwaltung, ob dieser Beschluss auch berücksichtigt wird.

Nach reger Diskussion favorisieren die meisten Mitglieder der Bezirksvertretung Innenstadt die Variante B.

Herr Kuhl bittet für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Maßnahmen einzuarbeiten (z.B. Poller), damit definitiv aus der Blumenthalstraße nicht links abgebogen werden kann.

Falls dies nicht möglich ist, bittet Frau Wintner im Namen der CDU-Fraktion, den Bau eines anderen Kreisverkehrs zu prüfen und die Blumenthalstraße mit einzubeziehen.

Herr Reiferscheid konstatiert, dass die SPD-Fraktion nur mit der Maßgabe zustimmt, dass der Bezirksvertretung Innenstadt die Ausführungsplanung vorgelegt wird.

Herr Hoffmann teilt mit, dass die FDP/KBB-Fraktion aus Kostengründen für die Variante A stimmt.

#### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Innenstadt beschließt, die Lichtsignalanlage Niehler Straße/Neusser Wall zu demontieren und durch Fußgängerüberwege (Zebrastreifen) inklusive der notwendigen baulichen Änderungen **Variante A** zu ersetzen.

#### Alternative

Die Bezirksvertretung Innenstadt beschließt, die Lichtsignalanlage Niehler Straße/Neusser Wall zu demontieren und durch einen Kreisverkehr inklusive der notwendigen baulichen Änderungen **Variante B** zu ersetzen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich **Variante B mit oben genannten Zusätzen** beschlossen gegen die Stimmen der FDP/KBB-Fraktion und Frau Wolter (pro Köln).

Ein Plan mit den gewünschten Veränderungen liegt als Anlage bei.

## **8            Anhörungen und Stellungnahmen**

### **8.1        Fragen an die Verwaltung**

#### **8.1.1     Zusätzliche Außengastronomie unter dem Ebertplatz**

Frau Wintner möchte den Sachstand zu einer angedachten zusätzlichen Außengastronomie unter dem Ebertplatz (in der Zwischenebene vor dem ehemaligen Eiscafé) erfahren. Die CDU-Fraktion spricht sich gegen eine derartige Planung aus.

### **8.1.2 Zebrastreifen über die Annostraße**

Herr Reiferscheid fragt, warum der Zebrastreifen entfernt wurde, der über die Annostraße an der Einmündung Severinswall führte.

### **8.1.3 Beanstandung**

Frau Dr. Börschel beanstandet, dass eine Mitteilung über die Verkehrsinformationstafel über der Cäcilienstraße (Sessionnr. 0805/2008) zwar den Ausschüssen, nicht aber der Bezirksvertretung Innenstadt, die die Tafel ursprünglich initiiert hatte, vorgelegt wurde. Sie bittet, diese Mitteilung auch der Bezirksvertretung Innenstadt vorzulegen.

### **8.2 Trägerwechsel einer Kindertageseinrichtung; hier: Moltkestr. 119, 50674 Köln 0903/2008**

#### **Beschluss:**

Der Jugendhilfeausschuss – Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie – stimmt der Übernahme der Trägerschaft für die zweigruppige Tageseinrichtung für Kinder Moltkestr. 119, 50674 Köln, durch die „Fröbel Köln gGmbH“ zum 01.08.2008 zu.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

### **8.3 Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung, Sanierung und Umgestaltung der Spielplätze Theodor-Heuss-Ring Nord und Süd in Köln-Innenstadt und Annahme einer zweckgebundenen Spende für die Spielplätze 1075/2008**

#### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Innenstadt beauftragt die Verwaltung, die Sanierung/Umgestaltung der Spielplätze Theodor-Heuss-Ring Nord und Süd mit Gesamtkosten von 133.700 € durchzuführen und nimmt die angebotenen Spenden in Höhe von 40.000 Euro dankend an.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig genehmigt.

**8.4 195. Satzung über die Festlegungen gem. § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Abs. 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen  
Sammelumdruck vom 19.03.08  
1146/2008**

**Beschluss:**

Der Rat beschließt den Erlass der 195. Satzung über die Festlegungen gem. § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Abs. 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen in der zu diesem Beschluss paraphierten Fassung.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die Stimme von Frau Wolter (pro Köln) zugestimmt.

**8.5 Fortschreibung Nahverkehrsplan Köln  
hier: Busnetz im Teilraum Rechtsrheinisch Nord  
Sammelumdruck vom 19.03.2008  
1180/2008**

Frau Dr. Reimers bittet im Namen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, den Rufbus für das Eduarduskrankenhaus und Seniorenheim in Deutz auszuprobieren. Weiterhin bittet sie die Verwaltung, dem Verkehrsausschuss schriftlich die Vor- und Nachteile darzulegen, wenn die Buslinie 150 durch 155 ersetzt wird.

Herr Reiferscheid (SPD-Fraktion) pflichtet Frau Dr. Reimers bei und bittet den Vorschlag wie folgt zu ergänzen:

Die Gebrüder-Coblenz-Straße und das Eduarduskrankenhaus sind durch einen Rufbus an den ÖPNV für eine Probephase von 2 Jahren anzubinden.

Herr Schenk bittet im Namen der CDU-Fraktion den Vorschlag zu prüfen, die Buslinie 150 weiterzuführen (über den Gotenring, Suevenstraße, Endhaltestelle Suevenstraße, Alemanenstraße, Alarichstraße, Gotenring).

**Beschluss:**

Der Verkehrsausschuss beschließt die Umsetzung des in Anlage 1, Nr. IV dargestellten Busnetzes für den Teilraum Rechtsrheinisch Nord (Stadtbezirke Kalk und Mülheim sowie Stadtteil Deutz) zum Fahrplanwechsel im Dezember 2008.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig mit den oben genannten Ergänzungen zugestimmt.



**8.6 Rechtsrheinisches Entwicklungskonzept - Teilraum Nord  
Sammelumdruck vom 25.03.2008  
5365/2007**

Herr Wevering (Vertreter des Fachamtes) erläutert die Vorlage.

Ein Auszug aus dem Entwurf der Niederschrift der Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses vom 10.04.08 ist als Anlage beigefügt.

**Beschluss:**

1. Der Rat beschließt das Rechtsrheinische Entwicklungskonzept, Teilraum Nord für Deutz-Nord, Mülheim-Süd und Buchforst, mit Planungskonzept einschließlich Planungs- und Handlungsempfehlungen als teilträumliche Entwicklungsplanung und Grundlage für die zukünftige Bauleitplanung gemäß § 1 Abs. 6 Nr. 11 Baugesetzbuch unter Berücksichtigung und Abwägung der Ergebnisse einer frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung.
2. Der Rat beauftragt die Verwaltung mit der Weiterverfolgung und Umsetzung der Planungs- und Handlungsempfehlungen. Der Flächennutzungsplan ist entsprechend dem beschlossenen Nutzungskonzept fortzuschreiben. Zur konkreten Ausgestaltung, Finanzierung und verfahrensseitigen Abwicklung bzw. Umsetzung von Einzelprojekten sind nach Erfordernis zu gegebener Zeit Einzelvorlagen den jeweils zuständigen Gremien gesondert zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**8.7 Förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets, Rheinboulevard beiderseits  
des Rheins mit Umfeld Bahnhof Köln Messe/Deutz'  
hier: Satzungsbeschluss  
0802/2008**

**Beschluss:**

Der Rat beschließt gem. § 142 Baugesetzbuch (BauGB) die Satzung zur förmlichen Festlegung des Sanierungsgebietes, Rheinboulevard beiderseits des Rheins mit Umfeld Bahnhof Köln Messe/Deutz'

in der zu diesem Beschluss paraphierten Fassung zur Durchführung von Sanierungsmaßnahmen

nach dem vereinfachten Verfahren bis zum 31.12.2018.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

Ein Auszug aus dem Entwurf der Niederschrift der Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses vom 10.04.08 ist als Anlage beigefügt.

**8.8 Neumarkt**

**hier: Antrag der Firma Rhein Antik, Diaz & Ranz GbR, Am Schokoladenmuseum 1a, 50678 Köln auf Durchführung eines Antikmarktes vom 30.08.2008 bis 31.08.2008 und Zurverfügungstellung des Neumarktes incl. Auf- und Abbauarbeiten vom 29.08.2008 bis zum 31.08.2008  
0591/2008**

Herr Mevenkamp gibt zu Protokoll:

Die CDU-Fraktion stimmt der Einrichtung eines Antikmarktes auf dem Neumarkt für dieses Jahr zu. Sie wird kritisch beobachten, ob die vom Veranstalter angekündigte Qualität erreicht wird und wie sich der Markt auf die umliegenden Geschäfte ausgewirkt hat.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, der Firma Rhein Antik, Diaz & Ranz GbR, den Neumarkt zur Durchführung eines Antikmarktes vom 30.08.2008 – 31.08.2008, incl. notwendiger Auf- und Abbauarbeiten vom 29.08.2008 – 31.08.2008 zur Verfügung zu stellen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig mit der **Protokollnotiz** der CDU-Fraktion zugestimmt.

**8.9 Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung; Neumarkt**

**hier: Antrag des Cirkus Roncalli, Neurather Weg 7, 51063 Köln auf Durchführung eines Zirkusgastspiels vom 01.05.2008 bis zum 15.06.2008 und Zurverfügungstellung des Neumarktes incl. Auf- und Abbauzeiten vom 25.04.2008 bis zum 17.06.2008  
irrtümlich als TOP 7.3 umgedruckt  
1384/2008**

**Beschluss:**

Die BV 1 ist damit einverstanden, dass die Verwaltung dem Circus Roncalli den Neumarkt zur Durchführung eines Gastspiels incl. Auf- und Abbauarbeiten vom 25.04.2008 bis zum 17.06.2008 zur Verfügung stellt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig genehmigt.

**8.10 Beschluss über die Offenlage betreffend die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 68459/02**

**Arbeitstitel: 1. Änderung ICE-Terminal Messe in Köln-Deutz  
1247/2008**

**Beschluss:**

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt, den Entwurf zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 68459/02 mit gestalterischen Festsetzungen für das Gebiet zwischen DB-Trasse Köln - Düsseldorf, Deutz-Mülheimer Straße, Opladener Straße und Ottoplatz in Köln-Deutz —Arbeitstitel: 1. Änderung ICE-Terminal Messe in Köln-Deutz— nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) in Anwendung des beschleunigten Verfahrens nach § 13a BauGB mit der als Anlage beigefügten Begründung öffentlich auszulegen.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich zugestimmt gegen die Stimmen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen.

**8.11 Nord-Süd Stadtbahn, Haltestelle Heumarkt  
hier: Durchführung des Hauptsammlers Mitte durch das Haltestellenbauwerk  
Sammelumdruck vom 03.04.08  
1256/2008**

Herr Schröder erläutert die Vorlage. Tatsache ist, dass das Rohr entgegen dem Ratsbeschluss vom 18.12.2003 schon gebaut ist, aber dennoch die Mehrkosten von 650.000 € entstehen und von der Stadt getragen werden müssen.

**Beschluss:**

Der Rat beschließt, den Hauptsammler Mitte entgegen der bisherigen Beschlusslage vom 18.12.2003 in einem Rohr mit zusätzlichem Bypass-Rohr durch die Haltestelle Heumarkt zu führen, um eine angemessene Gestaltung der Haltestelle mit größtmöglicher Sicherheit und Sozialkontrolle zu ermöglichen. Mit Unterstützung der Stadtentwässerungsbetriebe Köln besteht nunmehr die Möglichkeit dieser alternativen Ausführung.

Die investiven Mehrkosten in Höhe von 650.000 Euro sind aufgrund der Kostendeckelung durch Zuwendungen nicht mehr abgedeckt und werden im Rahmen des zwischen Stadt und KVB geschlossenen Nord-Süd Stadtbahnvertrages finanziert. Diese Mehrkosten sowie die durch die Änderung der baulichen Ausführung begründeten Folgekosten sind von der Stadt zu übernehmen.

Ein Verzicht auf die Führung des Hauptsammlers durch die Haltestelle Heumarkt wird wegen der sehr hohen Kosten nicht weiter verfolgt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig bei Enthaltung der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, FDP/KBB-Fraktion und Frau Wolter (pro Köln) der Führung des Hauptsammlers in einem Rohr zugestimmt.

**8.12 Genehmigung der Dringlichkeitsentscheidung; Rudolfplatz  
hier: Antrag des Kreisverbandes Gartenbau Köln Rhein-Erftkreis auf Durch-**

**führung des Blumen-Mai-Marktes vom 22.04.2008 - 07.05.2008 auf dem Rudolfplatz und Zurverfügungstellung des Rudolfplatzes incl. Auf- und Abbauphase vom 21.04.2008 - 07.05.2008  
1400/2008**

**Beschluss:**

Die BV 1 ist damit einverstanden, dass die Verwaltung dem Kreisverband Gartenbau Köln Rhein-Erftkreis, den Rudolfplatz zur Durchführung des Blumen-Mai-Marktes vom 22.04.2008 bis zum 07.05.2008 (incl. notwendiger Auf- und Abbauarbeiten vom 21.04.2008 – 07.05.2008) zur Verfügung stellt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig genehmigt.

**9 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters**

Herr Hupke

-teilt mit, dass Herr Figge am Mittwoch 23.04.08 um 16.00 Uhr in die Plankgasse 44a eingeladen hat, um über die Planungen zu den Bahnbögen zu berichten.

-berichtet, dass die Klägerin gegen den Bebauungsplan Rathenauplatz vor dem BVG Leipzig unterlegen ist und der Bebauungsplan Bestand hat. Die Verwaltung soll demnächst einen ausführlicheren Bericht abgeben.

**9.1 Bericht aus dem Sanierungsbeirat**

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

**9.2 Empfehlungen des Sanierungsbeirates**

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

**10 Mitteilungen der Verwaltung**

Die Mitteilungen sind als Anlagen beigefügt.

**10.1 Mitteilungen der Verwaltung auf verschiedene mündliche Fragen aus früheren Sitzungen**

**10.1.1 Pläne Bonner Wall**

Die Pläne wurden am 13.03.08 verteilt.

**10.1.2 Lärmbelästigung durch Reinigungsfahrzeuge der AWB  
1005/2008**

**10.1.3 Parkende Fahrzeuge in der Cheruskerstr.  
0942/2008**

**10.1.4 Parken vor dem Dom-Hotel  
0938/2008**

**10.1.5 Sozialverträgliche Straßenreinigungsgebühren  
1318/2008**

**10.1.6 Linden in der Lindenstraße, Frage und Nachtrag zum Halbjahresbericht  
II/2004  
1455/2008**

**10.1.7 Bäume im Volksgarten  
Mündliche Anfrage in der 29. Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt vom  
20.09.2007 - TOP 8.1.8  
1616/2008**

**10.1.8 Baumfällungen im Stadtbezirk Innenstadt  
TOP 10.3 in der Sitzung vom 28.02.2008  
1668/2008**

**10.1.9 194. KAG Maßnahmensatzung (DsNr.: 0424/2008)**

## **Kanalsanierung in der Eifelstraße**

**Beantwortung der Anfrage zu TOP 8.5 der Sitzung der Bezirksvertretung  
Innenstadt vom 28.02.2008  
1693/2008**

### **10.2 Mitteilungen zu Bauvorhaben gem. § 2 Abs. 3, Nr. 6.7 der Zuscho**

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

**10.3 Sperrung des Kartäuserwall zwischen der Tiefgarage und dem T-Com Shop  
Antrag der SPD-Fraktion in der 33. Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt  
am 11.12.2007;  
TOP 5.1.3  
0839/2008**

**10.4 Barrierefreie Innenstadt, Untersuchung des Stadtgartens auf Barrierefreiheit  
0898/2008**

**10.5 1. Anzahl der Spielplatzpaten und der betreuten Spielplätze in Köln  
2. Veranstaltete Spielplatzfeste durch Spielplatzpaten im Jahr 2007  
3. Spendeneinnahmen für öffentliche Spielplätze durch Spielplatzpaten, In-  
vestoren und weitere Spender  
1088/2008**

**10.6 Bezirksjugendpfleger  
1066/2008**

**10.7 Baumfällungen im Stadtbezirk Innenstadt  
1193/2008**

**10.8 Nachtrag zum Halbjahresbericht I/2006, Haltestelle Zülpicher Platz**

Der **Beschluss** der Bezirksvertretung Innenstadt vom 11.05.06 zum Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen „Haltestelle Zülpicher Platz“ lautete wie folgt:  
„Die Verwaltung wird gebeten, Änderungen des beschlossenen Umbauplans der Haltestelle Zülpicher Platz und Veränderungen an den Phasen der Lichtsignalanlage darzustellen.“

Die **Fachverwaltung** nimmt wie folgt **Stellung**:

Die dortige Lichtsignalanlage wurde den Erfordernissen des Haltestellenumbaus und den damit verbundenen neuen Radwegführungen angepasst; d.h. dass die sicherheitsrelevanten Parameter für die Steuerung überarbeitet wurden und für die Radfahrer zusätzliche Signale zur besseren Wahrnehmung installiert wurden. An dem Ablauf der Signalisierung wurde keine Änderung vorgenommen; die Inbetriebnahme erfolgte mit der Fertigstellung des Haltestellenumbaus im Juni 2006.

**10.9        Grundschulstandorte mittlere und nördliche Innenstadt, Prüfauftrag des Schulausschusses  
1093/2008**

**10.10      Nachtrag zu Halbjahresbericht II/2007; Gestaltung Ebertplatz;  
1239/2008**

**10.11      Sachstand Ringkonzept**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, die Bezirksvertretung Innenstadt über den derzeitigen Sachstand bei der Umsetzung des Ring-Konzeptes bis spätestens April 2008 zu unterrichten. Dabei ist insbesondere auf die Bereitschaft der betroffenen Anwohner/Geschäftsbetreiber/Immobilieeigentümer hinsichtlich der anteiligen Kostenübernahme einzugehen.

**Stellungnahme der Verwaltung:**

Am 06. März 2008 hat die Stadt Köln zusammen mit der IG-Ringe eine Informationsveranstaltung mit den Hauseigentümern Hohenzollernring zwischen Rudolfplatz und Friesenplatz durchgeführt. Diese Veranstaltung war u.a. auch Anstoß für die Gründung einer möglichen Immobilien Standort Gesellschaft. Ein Ziel der Gründung einer Immobilien Standort Gesellschaft wäre auch die anteilige Finanzierung der Umgestaltung der Ringe.

Die Stadt steht mit der IG-Ringe in engem Kontakt und begleitet die Entwicklung.

Anlage

Flyer Ringe (wurden in der Sitzung verteilt)

**10.12      Raketenclub "Weidengasse 21"  
1489/2008**

**10.13      Engelbertstraße/Fahrradabstellanlagen  
hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt vom  
17.11.2005, TOP 3.1.7  
1555/2008**

Hupke  
Bezirksbürgermeister

Engels  
Schriftführerin